

Apokalypse – ja bitte?

Eine interdisziplinäre Tagung zur aktuellen Bedeutung der christlichen Endzeitvorstellungen
für Kirche und Praktische Theologie

Vorläufiges Programm

Freitag, den 5.11

- | | |
|-------------|---|
| 10.30 | Ankommen bei Kaffee und Kuchen |
| 11.00 | <i>Grußwort</i> durch die Rektorin Prof. Dr. Schneider-Ludorff) <i>Begrüßung und Hinführung</i> durch Dr. Simone Ziermann |
| 11.30 | Prof. Dr. Markus Mühling <i>„Das Ende ist nahe! – und das ist erst der Anfang ...“ Eine kritische Betrachtung christlicher Endzeitfurcht und -hoffnung und ihre phänomenale Basis im Glauben</i> |
| 12.00-12.40 | Aussprache |
| 13.00 | Mittagspause |
| 14.00 | Kaffee, Kuchen |
| 14.30 | Prof. Dr. Alexander-Kenneth Nagel <i>„Von Atomkrieg bis Zombie-Katastrophe: religionssoziologische Perspektiven auf Apokalyptik in modernen Gesellschaften“</i> |
| 15.00 | Aussprache |
| 15.40 | kurze Pause |
| 16.00 | Prof. Dr. Michael Utsch <i>„Religionspsychologische Aspekte transzendenter Selbst-Vergewisserung“</i> |
| 16.30 | Aussprache |
| 17.10 | Kurze Pause/Aufteilung in Workshop-Gruppen |

- 17.15-18.00 Workshop-Rund I mit zwei Workshops zur Auswahl
 Prof. Dr. Jan Hermelink PD Dr. Konrad Müller
„Gepredigte Endzeit. Eschatologische Vorstellungen in gegenwärtigen Predigten“ *Themenfeld: Apokalyptik und Eschatologie im frühchristlichen Gottesdienst*
- 18.15 Abendessen
- 19.15 Workshop-Rund II (Auswahl wie in Runde I)
- Ab 20.00 Ausklang

Samstag, den 6.11

- 9.00 Ankommen, Wiedereinstieg: studentisches Zwischenfazit
- 9.30 Prof. Dr. Klaus Bieberstein
Verlangen nach Gerechtigkeit. Der alttestamentliche Weg zur Erwartung der Auferweckung der Toten
- 10.00 Aussprache
- 10.40 Kurze Pause
- 11.00 Dr. habil. Gregor Taxacher
Wo spielt die Apokalypse? Überlegungen zur biblischen, geschichtstheologischen und politischen Hermeneutik eschatologischer Aussagen
- 11.30 Aussprache
- 12.10 Kurze Pause und Aufteilung in Workshops
- 12.15-13.00 Workshop-Rund III mit drei Workshops zur Auswahl
- A) KMD Andreas Schmidt
 „Den Übergang ins Jenseits gestalten. Die musikalischen Exequien Heinrich Schütz‘ als Beispiel barocker Sepulkralkultur“
- B) Elena Gußmann
 „Hurra, diese Welt geht unter!“ Aktuelle philosophische Paulus-Interpretationen und die Konsequenzen für „die Zeit, die bleibt“.
- C) Nora Meyer
 „Schöpfung“ und „Nachhaltigkeit“. Eine Diskursanalyse umweltpolitischer Debatten aus der Perspektive evangelischer Ethik.
- 13.15 Mittagessen
- 14.30 Workshop-Rund IV mit drei Workshops zur Auswahl

- A) Florian Neitmann: *Apokalypse als Re-Vision der Geschichte der Sieger*
B) John Dik: *Die Johannesapokalypse als prophetische Vision für Kirchen im Kontext der römischen Provinz Asia Minor. Ein Beitrag aus exegetisch-historischer Perspektive*
C) Anna Jäger: *The sun goes down, the sun comes up – of course now we know it doesn't.*

- 15.15 Kaffeepause
15.45 Prof. Dr. Christoph Asmuth
 „O Ewigkeit, du Donnerwort“. *Verewigter Mensch und transhumane Seligkeit*
16.15 Aussprache
17.00 kurze Pause
17.15 Studentischer Tagungsrückblick
17.45 Dank und Verabschiedung
18.00 Abendimbiss (wahlweise zum Verweilen oder zum Mitnehmen)

Moderation: Prof. Dr. Sonja Keller, Dr. Simone Ziermann